

Herr Nipken erläutert die Verwaltungsvorlage.

Auf Nachfrage von Herrn Dummer erklärt Herr Nipken, dass der Aufwand für die Einziehung von Medien mit den veranschlagten 10,00 € ausreichend abgegolten ist. Zudem betont er, dass diese Maßnahmen sehr selten ergriffen werden müssen.

Nach Ansicht von Herr Ullmann wird die Einnahmesituation durch die Erhöhung der Gebühren nicht verbessert; vielmehr müssten die Dienstleistungen der Bücherei attraktiver gemacht werden.

Herr Busch gibt an, dass die CDU-Fraktion dem Verwaltungsvorschlag zustimmen wird und begrüßt die Beibehaltung der Jahresgebühr für Kinder und Jugendliche.

Herr Ebbinghaus teilt mit, dass die AL-Fraktion die Erhöhung der Gebühren für vertretbar hält und dem Beschlussvorschlag daher ebenfalls zugestimmt wird.

Es folgt nun die Abstimmung.